



Friedrich-Bödecker-Kreis im Freistaat Sachsen e.V.

Sachbericht zur Arbeit des Bödecker-Kreises im Verbandsjahr 2016:

1. Zum aktuellen Mitgliederstand:

Mit Stand vom 1. März 2017 hat der Friedrich-Bödecker-Kreis 62 Mitglieder. Diese gliedern sich wie folgt auf:

39 persönliche Mitglieder
5 Schulen und Vereine
18 Bibliotheken

Als neues Mitglied begrüßen wir herzlich Bibliothek in Werdau und 2017 Kerstin Klare und Ronny Ritze.

Leider haben wir im vergangenen Jahr auch Mitglieder verloren. Susan Hastings hat ihre Mitgliedschaft beendet.

2. Zu den Projekten 2016:

Börtewitzer Lesefest:

Am Freitag, dem 08. April 2016, fand in der Kulturscheune und im Herrenhaus in Börtewitz unser traditionelles Lesefest fest. Dieses Lesefest ist ein fester kultureller Höhepunkt für die Kinder und die Erwachsenen aus Börtewitz und Umgebung. Traditionell finden tagsüber verschiedene literarische Angebote für die Kinder der 3. und 4. Klassen statt.

Am mittlerweile 7. Lesefest im vergangenen Jahr nahmen etwa 90 Kinder aus Schulen der Umgebung teil. Im Wechsel gab es folgende Angebote:

- Christine Richter leitete die Kinder zum Malen und Zeichnen nach literarischen Gestalten an (die Arbeiten der Kinder wurden dann ausgelegt).
- Claudia Puhlfürst stellte den Kindern ihre Rätselkrimis vor und begeisterte die Kinder zum Miträtseln und dazu, Geschichten weiter zu entwickeln.
- Unter dem Motto „Ich schreib mir die Welt, wie sie mir gefällt“ entstanden kleine Geschichten unter Anleitung von Christina König
- Bei Susanne Karge stellten die Kinder ihre Lieblingsbücher vor und lasen daraus.
- In der Spiel- und Lesecke, die von den Vereinsmitgliedern und der Kreisergänzungsbibliothek Döbeln gemeinsam betreut wurde, konnten die Kinder lesen, spielen und ein Rätsel rund um die Kinderbuchreihe mit den „Olchies“ lösen.

Den krönenden Abschluss des Tages bildete wie in den Jahren zuvor Larsen Sechert mit seinem Knalltheater. In diesem Jahr stand auf dem Programm „Schneewittchen und die 7 Zwerge“.

Volly Tanner führte die Kinder durch den Tag und informierte sie jeweils über die Angebote und den Ablauf des Lesefestes. Es war ein großes Vergnügen, zu erleben, wie die Kinder die verschiedenen Angebote mit Freude angenommen haben. Die Kinder haben sich auch rege am Theaterspiel beteiligt. Die Kinder erhielten quasi als „Eintrittskarte“ zum Lesefest ein Button mit der Aufschrift Börtewitzer Lesefest 2016. Ein Muster dieses Buttons wird der Abrechnung beigelegt.

Am Abend fand für die Bevölkerung der Umgebung eine Veranstaltung mit Rainer Moritz statt. Der Autor las aus seinem Buch „Wer hat den schlechtesten Sex?“. In dem Buch zitiert der Autor aus Texten der Literatur, die sich mehr oder weniger offen, aber meist zur Erheiterung des Publikums mit der „schönsten Sache der Welt“ beschäftigen.

Das Börtewitzer Lesefest ist mittlerweile sowohl bei den Kindern aus der Umgebung als auch bei den Erwachsenen zu einer festen Institution geworden. Das Modell (tagsüber für Kinder viele literarische und kulturelle Angebote, am Abend eine Lesung mit einem Autor) hat sich bewährt. 2017 ist das Lesefest bereits Geschichte. Aber wir planen auch 2018 in Börtewitz das Lesefest durchzuführen.

Helfende Hände und frische Ideen sind jederzeit herzlich willkommen.

Lese- und Literaturfest auf dem Lande:

Das Lese- und Literaturfest auf dem Lande stand 2016 unter dem Motto „Ein Koffer voller Geschichten - Geschichten vom unterwegs sein, ankommen und willkommen sein“

Die Kinder und Jugendlichen haben in 20 Veranstaltungen entdeckt, dass Geschichten in unruhigen Zeiten eine Heimat für die Seele sein können und für alle die unterwegs sind lebt die Heimat in den Geschichten immer neu auf. An diesen 20 Lesungen mit 11 Autoren nahmen 900 Kinder und Jugendliche teil.

Lesungen an sächsischen Schulen im Herbst/Winter 2016:

Dank der finanziellen Unterstützung durch das Sächsische Kultusministerium konnte der Friedrich-Bödecker-Kreis im Herbst / Winter 2016 wieder Lesungen und Autorenbegegnungen an sächsischen Schulen durchführen. Leider erhielten wir 2016 nur 5000 EUR. So dass wir nur 20 Lesungen organisieren konnten.

Das Hauptaugenmerk liegt bei den Herbstlesungen bei Lesungen in Oberschulen oder mit Oberschülern. Aber auch das Interesse im Grundschulbereich ist riesig, so dass wir leider nicht alle Wünsche erfüllen konnten.

An diesen 20 Lesungen nahmen über 900 Kinder und Jugendliche teil.

Es soll jedoch nicht um Rekorde gehen: Auch die Lesung vor einer kleinen Gruppe von Schülern ist wichtig. Natürlich verstehen wir auch die Schulen und Bibliotheken, die möglichst

vielen Kindern und Jugendlichen das Erlebnis bieten wollen, einen Schriftsteller „zum Anfassen“ zu erleben. Wie immer macht es dann die Mischung.

Der Friedrich-Bödecker-Kreis im Freistaat Sachsen e.V. hat dank der finanziellen Unterstützung durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus ein solides und kontinuierliches Fundament in der Leseförderung für Kinder und Jugendliche mit dem Schwerpunkt „ländlicher Raum“ aufbauen können. Wir danken dem Ministerium, dass wir dieses Projekt im Herbst / Winter 2016 erneut durchführen konnten. Für 2017 und 2018 wurde uns die Fortführung dieses Projektes mit einem Etat von jeweils 7000,00 EUR zugesichert.

Für 2017 erwarte ich täglich die Vertragsunterlagen, damit die Vorbereitungen starten können

Schreibwerkstätten im Programm „Kultur macht stark“:

2016 hatten wir die Freude, wieder Schreibwerkstätten für Kinder über die Förderung „Kultur macht stark“ durchführen zu können.

Diesmal schrieben Kinder aus Annaberg-Buchholz unter Anleitung von Constanze John ganz erstaunliche Texte.

Einen ersten Vorgeschmack gab es bereits auf der Buchmesse in Leipzig.

Am 18. November fand dann die Abschlussveranstaltung in Annaberg-Buchholz statt, auf der die Kinder stolz die Ergebnisse der Schreibwerkstätten vortrugen.

Eine Auswahl der Texte ist wieder in einem kleinen Büchlein im Mitteldeutschen Verlag erschienen.

Schreibwerkstatt für Kinder:

Mit finanzieller Unterstützung durch das Kulturamt Leipzig und dem Kuratorium Haus des Buches Leipzig hat der Friedrich-Bödecker-Kreis in Freistaat Sachsen 2016 die Schreibwerkstatt für Kinder im Leipziger Haus des Buches fortführen können. In neun Werkstätten hat sich die Leipziger Autorin Constanze John mit den Kindern beschäftigt, ihnen Wissenswertes zum Schreiben vermittelt und mit ihnen an Texten zu verschiedenen Themen gearbeitet.

Lyrix Projekt

Dank der Unterstützung des Bundesverbandes schrieben Döbelner Schüler unter Anleitung der Dresdener Autorin Kerstin Bbecker in einem Lyrix Workshop eigene kleine Texte. Die besten Arbeiten wurden beim Lyrixwettbewerb des Deutschlandfunkes eingereicht.

Zur Arbeit des Bödecker-Kreises Sachsen 2016:

Nach wie vor arbeitet der Friedrich-Bödecker Kreis im Freistaat Sachsen e.V. ehrenamtlich. Dafür sei an dieser Stelle vor allem den Vostandsmitgliedern herzlich gedankt. So können wir unsere 4 grundlegenden Projekte organisieren und die finanzielle Basis solide gestalten.

Anfang 2017 musste Volly Tanner aus beruflichen Gründen den Vorstand verlassen.

Seit dem unterstützt und Sylvia Eggert kommissarisch bis zur Neuwahl im nächsten Jahr.

Wir arbeiten noch an einigen organisatorischen Veränderungen und bitten um Verständnis, wenn wir nicht sofort auf Anfragen antworten können.

Alles in allem war es ein erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr und ich danke an dieser Stelle nochmals alle, die uns unterstützt haben.

Leipzig, den 09. Juni 2017

Kerstin Kleine

Im Namen des Vorstandes

Katharina Hillmann, Susanne Karge, Evelyn Roland und Volly Tanner